

Übersicht zu den Hochschulfinanzen

Das Land zieht sich aus der Finanzierung der Hochschulen zurück: Die Landesmittel sinken von 258,3 Mio. Euro auf 255,8 Mio. Euro.

Rot-rot kaschiert dies durch steigende Bundesfinanzierung.

Für die Realisierung einer Fusion der Hochschulen in der Lausitz sind keine zusätzlichen Mittel eingeplant.

Veranschlagte Ausgaben für die Hochschulen des Landeshaushaltes:					
Ausgabenansatz	2010	2011	2012	2013	2014
Zuweisung des Landes an die Hochschulen für laufende Zwecke	240.817.700	240.817.700	249.835.000	238.285.000	238.285.000
Zuweisung an die Hochschulen für Investitionen	2.548.100	2.548.100	2.548.100	2.548.100	2.548.100
Zuweisung für Überlastmaßnahmen im Hochschulbereich	8.165.500	8.165.500	8.165.500	8.165.500	8.165.500
Für Maßnahmen zur Profil- und Strukturbildung	6.816.100	6.816.100	6.816.100	6.816.100	6.816.100
Globale Minderausgabe*			-12.000.000		
Gesamtausgaben für den Hochschulkernbereich	258.347.400	258.347.400	255.364.700	255.814.700	255.814.700
Bundesmittel aus dem Hochschulpakt 2020 (zusätzlich für die Erfüllung des Hochschulpaktes)	7.163.300	7.163.300	15.000.000	20.500.000	20.500.000
Finanzierung Neuer Studienangebote				6.200.000	6.200.000
Den Hochschulen zur Verfügung stehende Mittel gesamt	265.510.700	265.510.700	270.364.700	282.514.700	282.514.700
Entnahme aus den Rücklagen der Hochschulen		-10.000.000			
Veranschlagte Ausgaben für einzelne Hochschulen					
BTU-Cottbus	2010	2011	2012	2013	2014
Zuweisung des Landes an die Hochschule für laufende Zwecke	47.595.200	47.595.200	49.095.200**	47.215.200	47.215.200
Zuweisung an die Hochschule für Investitionen	363.700	363.700	363.700	363.700	363.700
Hochschule Lausitz					
Zuweisung des Landes an die Hochschule für laufende Zwecke	15.214.700	15.144.700	15.944.700**	15.201.600	15.201.600
Zuweisung an die Hochschule für Investitionen	44.200	44.200	44.200	44.200	44.200
Finanzierung neuer Studienangebote (Gesundheitswissenschaften)				3.200.000	3.200.000

* Hochschulen müssen im Haushaltsjahr 2012 insgesamt 12 Mio. Euro einsparen.

** tatsächlich weniger durch Anteil an der Globalen Minderausgabe

Quelle: Haushaltspläne des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur der Jahre 2010-2013/14

Datum: 14.08.2012